LANDTAG MECKLENBURG-VORPOMMERN
8. Wahlperiode

Enquete-Kommission
„Jung sein in Mecklenburg-Vorpommern“

Kommissionsdrucksache
8/37(neu)
24. Januar 2023

INHALT:

Antrag des Kommissionsvorsitzenden
eingegangen am 20. Januar 2023

Beschlussvorlage zur Beauftragung eines Gutachtens zum ersten Themencluster „Gesellschaftliche Teilhabe junger Menschen“ in M-V

Landtag Mecklenburg-Vorpommern
8. Wahlperiode
Enquete-Kommission „Jung sein in M-V“

Schwerin, 20. Januar 2023

PE 1
20. Jan. 2023
66

ANTRAG
des Kommissionsvorsitzenden

Beschlussvorlage zur Beauftragung eines Gutachtens zum ersten Themencluster „Gesellschaftliche Teilhabe junger Menschen“ in M-V

Die Enquete-Kommission „Jung sein in Mecklenburg-Vorpommern“ möge beschließen:

Der Kommissionsvorsitzende wird ermächtigt, ein Gutachten zum ersten Themencluster „gesellschaftliche Beteiligung junger Menschen“ in M-V und daraus abzuleitender Handlungsempfehlungen auf der Grundlage des am 30. September 2022 beschlossen Antrags (KDrs. 8/12) und der darauf eingereichten Fragen in Auftrag zu geben.

Durch eine Angebotsanforderung konnten zwei Angebote eingeholt werden (Kommissionsinformationen 8/12 und 8/13). Den Zuschlag zur Erstellung des Gutachtens soll das Deutsche Jugendinstitut e. V. erhalten. Mit Auftragserteilung wird das Institut explizit darauf hingewiesen, dass im Gutachten alle Querschnittsthemen (Klimaschutz, Digitalisierung, Ländliche Räume, Diversity, Bekämpfung der Pandemiefolgen) (s. KDrs. 8/9) zu berücksichtigen sind.

Das Gutachten soll bis zum 31. August 2023 der Kommission vorgelegt werden. Die Präsentation soll in der öffentlichen Sitzung am 15. September 2023 erfolgen.

Begründung:

Das Gutachtenangebot des Deutschen Kinderhilfswerks e. V. (Kommissionsinformation 8/12) geht von einem 12 bis 18-monatigen Untersuchungszeitraum aus und geht dabei finanziell deutlich über das Angebot des Deutschen Jugendinstituts e. V. (Kommissionsinformation 8/13) hinaus. Das Angebot des DJI e. V. verspricht das in den Fragen der Kommissionsmitglieder geäußerten Erkenntnisinteresses gerecht zu werden.

Christian Winter
Vorsitzender